

tierung seines Status als selbständige politische Einheit, keine politischen Manöver mit dem Münchener Abkommen, sondern eindeutige Anerkennung der Ungültigkeit dieses Schandvertrages von Anfang an - das ist der einzig reale Weg zur Festigung des Friedens in Europa, der der jetzigen und den kommenden Generationen auch in der BRD eine friedliche Zukunft sichert und sie vor der Wiederholung der tragischen Vergangenheit bewahrt.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Sowjetunion wollen sachliche und gutnachbarliche Beziehungen mit der BRD und wünschen Freundschaft mit dem westdeutschen Volk. Es versteht sich, daß sich die Beziehungen der DDR und der UdSSR mit dem westdeutschen Staat nur auf der Basis des allgemein anerkannten Völkerrechts als Beziehungen zwischen souveränen Staaten entwickeln können. Der Kampf der DDR, der UdSSR und anderer sozialistischer Staaten gegen die imperialistische Diskriminierung des Volkes der DDR, gegen die Alleinvertretungsanmaßung der herrschenden Kreise der BRD, für die völkerrechtliche Anerkennung des sozialistischen deutschen Staates, für seine Aufnahme in die UNO und andere internationale Organisationen ist Bestandteil des Kampfes für den Frieden, die Sicherheit und gleichberechtigte Zusammenarbeit der Staaten. Die DDR und die Sowjetunion erklären feierlich, daß sie gemeinsam mit anderen sozialistischen Staaten fest entschlossen sind, alles von ihnen Abhängende zu tun, um Europa vor der Gefahr eines neuen militärischen Konfliktes zu bewahren und der allseitigen friedlichen Zusammenarbeit zwischen allen europäischen Staaten, ob groß oder klein, unabhängig von ihrer Gesellschaftsordnung weiten Raum zu eröffnen.

IV

Beide Seiten widmeten den Fragen der weiteren Festigung und Entwicklung der wirtschaftlichen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit große Aufmerksamkeit. Sie gaben der Überzeugung Ausdruck, daß die allseitige ökonomische Integration der sozialistischen Bruderländer ein gesetzmäßiger Prozeß ist, der sich aus der Natur der sozialistischen Ordnung selbst ergibt, daß sie ein realer Weg zur Erhöhung der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion, zur Aneignung der höchsten Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution und zur größtmöglichen Befriedigung der materiellen und kulturellen Bedürfnisse der sozialistischen Völkerfamilie ist.